

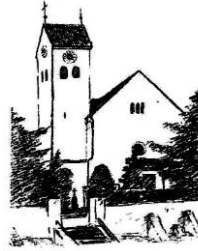
PFARRGEMEINDEN



Aiglsbach



Engelbrechtsmünster



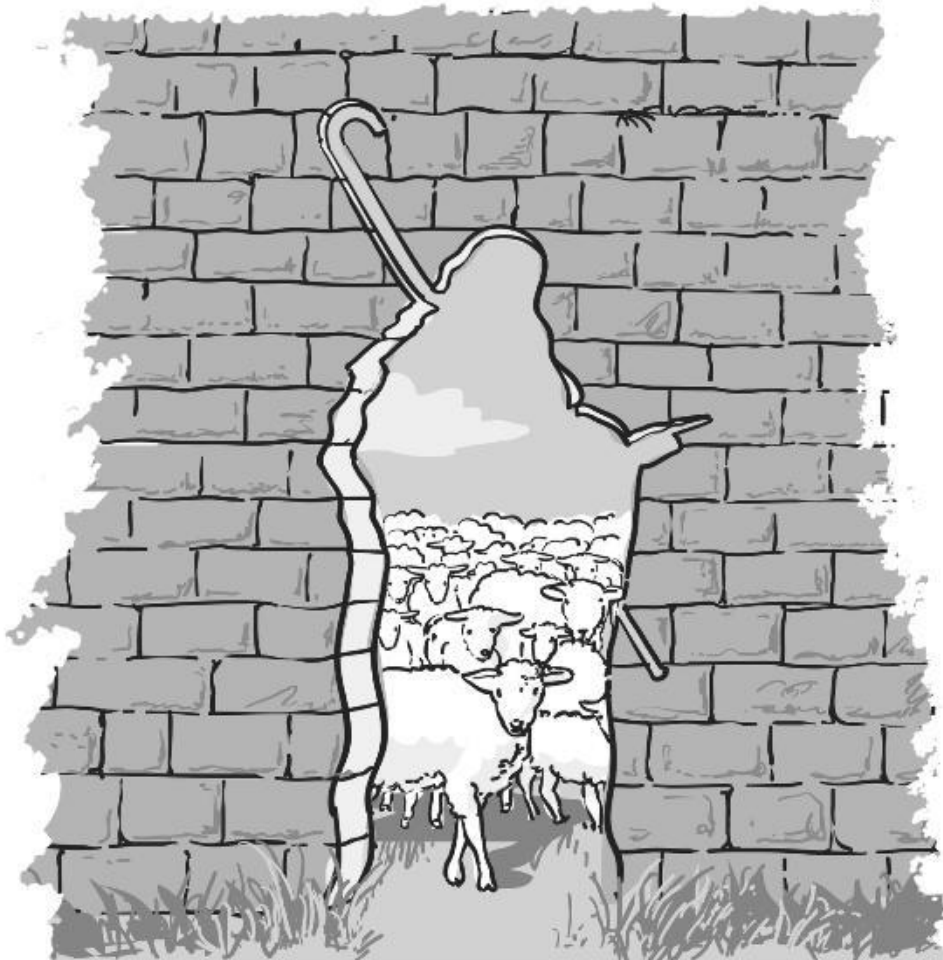
Rottenegg



Unterpindhart

VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT

Malte Hagen Olbertz



Hirte der Schafe und Tür zu den Schafen – Jesus redet im Evangelium des Sonntags in diesen beiden Bildern von sich selbst: Er ist der Weg zu einem erfüllten Leben und er führt mich diesen Weg, wenn ich mich ihm anvertraue.

**Gottesdienstordnung für die Krisenzeit
04.05.2020 –10.05.2020**

Samstag, 02.05.2020 Hl. Athanasius

Ai 19:00 Eucharistiefeier

in den Anliegen der Pfarrgemeinde

**Sonntag, 03.05.2020 4. SONNTAG DER
OSTERZEIT**

EM 9:00 Eucharistiefeier

in den Anliegen der Pfarrgemeinde

UP 10:00 Eucharistiefeier

in den Anliegen der Pfarrgemeinde



**Samstag, 09.05.2020 Sel. Maria Theresia von Jesu
Gerhardinger**

UP 18:00 Vorabendgottesdienst – Eucharistiefeier

in den Anliegen der Pfarrgemeinde

**Ro 19:00 Vorabendgottesdienst –
Eucharistiefeier**

In den Anliegen der Pfarrgemeinde

**Sonntag, 10.05.2020 5. SONNTAG DER
OSTERZEIT**

Ai 8:30 Eucharistiefeier

in den Anliegen der Pfarrgemeinde

EM 10:00 Eucharistiefeier

in den Anliegen der Pfarrgemeinde



Firmung

Für einen eigenen Firmcheck können sich die Firmlinge auf www.firmapp.org Impulse und Infos zur Firmung holen. Ob die Firmung am geplanten Termin stattfindet steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest.

Erstkommunion

Der Termin der Erstkommunion kann im Mai nicht stattfinden. Ein neuer Termin steht noch nicht fest und wird später bekannt gegeben.

Wiederzulassung von Gottesdiensten mit Beteiligung der Gläubigen

Mit erhöhten Hygienevorschriften können Gottesdienste ab 04.05.2020 bzw. 09.05.20 mit eingeschränkter Öffentlichkeit wieder gefeiert werden. Folgen sie den Anweisungen der Ordner.

- Bitte Tragen sie beim Besuch von Gottesdiensten eine Schutzmaske.
- Um die Abstandsregeln (1,5-2 m!) einzuhalten werden sie gebeten nur die markierten Plätze in den Kirchen einzunehmen.
- Familien bzw. Paare sollen deshalb zusammen Platz nehmen.
- Bitte bringen sie zum Gottesdienst ihr eigenes Gotteslob mit.
- Für Kollekten werden Körbchen aufgestellt.

Über genauere Anweisungen werden wir von der Diözese noch kurzfristig informiert und werden diese im nächsten Pfarrbrief veröffentlichen. Dann werden auch wieder ihre Intentionen berücksichtigt.

Herausgeber: Kath. Pfarramt, Bucherstr. 39,
85290 Geisenfeld, Tel.: 08452/440

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 14:30 - 17:30 Uhr

Internetauftritt: www.pfarreiengemeinschaft-engelbrechtsmuenster.de



Muttertag

Meine Mutter mochte den Muttertag nicht. Sie mochte es nicht, dass um sie so viel Aufhebens gemacht wurde. Und sie war der Meinung, dass es keinen besonderen Tag bräuchte, um ihr zu danken. Damit hatte sie sicherlich recht. Trotzdem hat sie sich immer gefreut, wenn wir als Kinder an den Muttertag gedacht haben und wir ein kleines Geschenk – meistens etwas von uns Gebasteltes – für Sie hatten. Dankbarkeit ist etwas sehr Schönes. Für meine Mutter, der wir gedankt haben; und für uns selbst auch. Weil wir uns noch einmal besonders daran erinnern haben, wie gut die Mutter (und natürlich auch der Vater) für uns sorgen. Noch heute, obwohl ich selbst Kinder habe, danke ich meiner Mutter gerne und freue mich über den Dank meiner Kinder. Dafür braucht es natürlich keinen besonderen Tag, doch schön ist er trotzdem. Wie ein Luftballon. Nichts Besonderes und trotzdem macht er Freude.

Über die Bedeutung der Mutter für die Familie und besonders die Kinder brauche ich nicht viel zu sagen. Das wisst ihr selbst am besten. Wie wichtig die Liebe und Fürsorge der Mutter ist. Am schönsten bringt das vielleicht folgendes Zitat

zum Ausdruck: „Weil Gott nicht überall sein kann, schuf er die Mütter.“ Über die Bedeutung der Dankbarkeit möchte ich etwas sagen. Weil – glaube ich – manchen Dankbarkeit nicht mehr so wichtig ist. Nicht gegenüber der Mutter und anderen Menschen, nicht gegenüber Gott. Das ist schade. Denn Dankbarkeit macht das Leben schöner und einfacher – für alle. Wenn ich dankbar bin, erinnere ich mich daran, dass ich geliebt werde – von der Mutter, von anderen Menschen, von Gott.



Foto: picture alliance/Bildagentur-online/McPhoto